

<eXTra>

einheitliches XML-basiertes Transportverfahren



Schnittstellenspezifikation elektronische Übermittlung von Erstattungsanforderungen

Version 1.01.02

Stand der Spezifikation: 04.12.2017

Version: 1.01.02

Redaktion: Deutsche Rentenversicherung Bund
Referat 0551
Berner Strasse 1
97084 Würzburg

Verfahrensverantwortlich: Danilo Eckold
Telefon 0931/6002-73510
eMail: danilo.eckold@drv-bund.de
Andrea Münch
Telefon 0931/6002-73223
eMail: andrea.muench@drv-bund.de

Techn. Verantwortlich: Werner Meckelein
Telefon 0931/6002-73243
eMail: werner.meckelein@drv-bund.de

0 Allgemeines

Das vorliegende Dokument dient als Schnittstellenbeschreibung zur eXTra-Kommunikation, die bei der Datenstelle der Träger der Rentenversicherung (DSRV) für die elektronische Übermittlung von Erstattungsanforderungen mit den Versorgungsträgern eingesetzt wird

Das Dokument unterteilt sich in zwei Abschnitte.

- Teil A – Allgemeine Informationen
- Teil B – Beschreibung der Elemente

In Teil A werden nur die allgemeinen Parameter und Voraussetzungen der Kommunikationsbeziehung erläutert.

In Teil B wird auf die einzelnen Elemente der verwendeten eXTra-Profilierung eingegangen.

Änderungsübersicht

Version	Datum	Kap.	Änderungsgrund	Bearbeiter
1.00.00	01.12.2016	Alle	Registrierung des Dokuments	DSRV
1.01.00	27.04.2017	Alle	Redesign	DSRV
1.01.01	07.07.2017	2.2	Aktualisierung der Test- und Produktionssystem URL	DSRV
1.01.02	04.12.2017	2.4 2.5.1 3.3	Hinzufügung der Komprimierung Aktualisierung der Beschreibung Hinzufügen des Elementes Compression und Entfernung von InputData in Encryption	DSRV

1 Inhaltsverzeichnis

0 Allgemeines	2
1 Inhaltsverzeichnis	3
2 Teil A – Allgemeine Informationen	5
2.1 Grafischer Überblick Geschäftsprozesse	5
2.2 Server-Adressen.....	5
2.3 Authentifizierung.....	5
2.4 Verwendetes eXTra-Schema.....	6
2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements	6
2.4.2 Nutzdatenbeschreibung (DataSource).....	6
2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransforms)	6
2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse	7
2.5.1 Abholen der Erstattungsanforderungen	7
2.5.2 Bestätigung der abgeholten Erstattungsanforderungen.....	7
2.6 Verwendung der ResponseID.....	7
2.6.1 Hotline.....	8
2.6.2 DataRequest	8
2.6.3 ConfirmationOfReceipt.....	8
3 Teil B – Beschreibung der Elemente.....	9
3.1 Verwendete Namensräume und Präfixe	9
3.2 Aufbau des Transport-Headers.....	9
3.2.1 Transport-Header des Request	9
3.2.2 Transport-Header der Response	13
3.2.3 Package-Header der Response	18
3.3 Aufbau der Plugins	19
3.3.1 Aufbau des DataTransforms-Plugins.....	19
3.3.2 Aufbau des DataSourcePlugins.....	21
3.4 Request Abholen der Erstattungsanforderung	22
3.4.1 Element Transport.....	22
3.4.2 Element TransportHeader	22
3.4.3 Element TransportBody.....	22
3.4.4 Element Data	23
3.4.5 Element ElementSequence	23

3.4.6	Element DataRequest	23
3.4.7	Element Query	23
3.4.8	Element Argument.....	24
3.4.9	Element Argument.....	24
3.4.10	Element Control.....	25
3.4.11	Element MaximumPackages	25
3.5	Response Abholen der Erstattungsanforderung	26
3.5.1	Element Transport.....	26
3.5.2	Element TransportHeader	26
3.5.3	Element TransportBody.....	27
3.5.4	Element Package	27
3.5.5	Element PackageHeader.....	27
3.5.6	Element PackagePlugins.....	27
3.5.7	Element PackageBody	27
3.5.8	Element Data	28
3.5.9	Element Base64CharSequence	28
3.6	Request Bestätigung der abgeholten Erstattungsanforderungen	28
3.6.1	Element Transport.....	28
3.6.2	Element TransportHeader	28
3.6.3	Element TransportBody.....	29
3.6.4	Element Data	29
3.6.5	Element ElementSequence	29
3.6.6	Element ConfirmationOfReceipt	29
3.6.7	Element PropertySet	30
3.6.8	Element Value.....	30
3.7	Response Bestätigung der abgeholten Erstattungsanforderungen	30
3.7.1	Element Transport.....	30
3.7.2	Element TransportHeader	31
3.7.3	Element TransportBody.....	31
4	Anhang.....	31
4.1	StatusCodes	31
4.2	Referenzierte Dokumente	32
4.3	Abbildungsverzeichnis	32

2 Teil A – Allgemeine Informationen

2.1 Grafischer Überblick Geschäftsprozesse

Folgende Grafik zeigt den Ablauf der in diesem Dokument beschriebenen Geschäftsprozesse auf

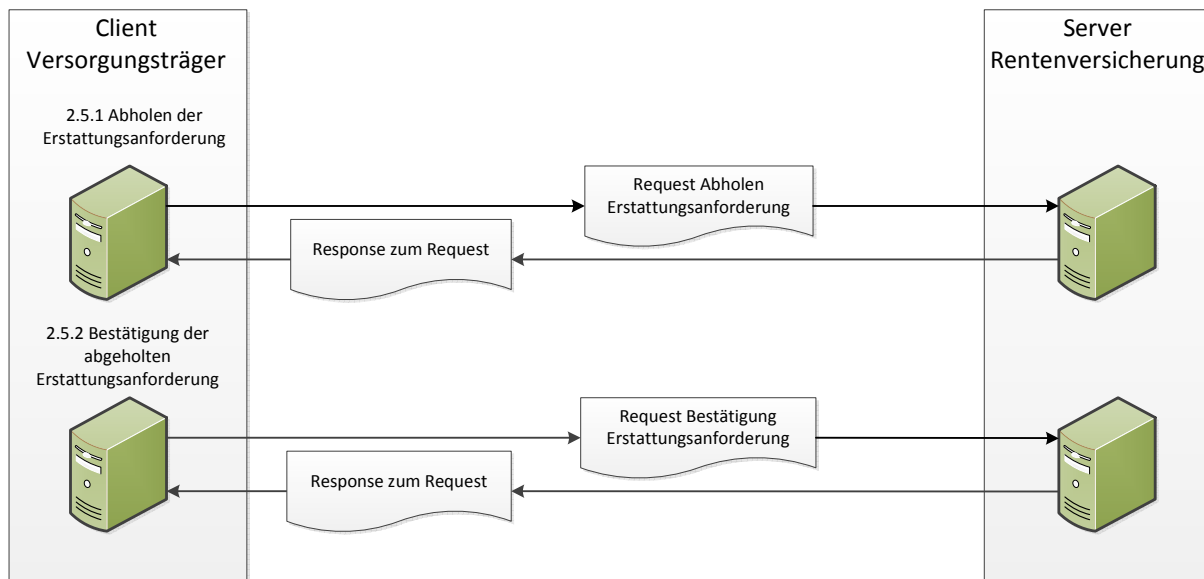


Abb. 1 Grafischer Ablauf der Kommunikation

2.2 Server-Adressen

Bei den Test- und Produktionsservern der DSRV handelt es sich um physikalisch getrennte Server-Systeme.

Aus diesem Grund werden unterschiedliche Adressen verwendet

Testsystem:

https://itsg.eservicet-drv.de/SPoC/ExtraService_v1.4

Produktionssystem:

https://itsg.eservice-drv.de/SPoC/ExtraService_v1.4

2.3 Authentifizierung

Auf beiden Systemen wird zur Client-Authentifizierung das Versorgungsträgerzertifikat verwendet. Dieses muss im Verlauf des SSL-Handshakes vom Client an den Server übergeben werden.

Für die Kommunikationsverschlüsselung wird TLS 1.2 verwendet.

2.4 Verwendetes eXTra-Schema

Zum Einsatz kommt das eXTra-Basisschema in der Version 1.4.

2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements

Folgendes Profile Attribut müssen alle Geschäftsprozesse im Root – Element einbinden.

<http://www.extra-standard.de/profile/G131/1.0>

2.4.2 Nutzdatenbeschreibung (DataSource)

Hier wird der Aufbau der Nutzdaten beschrieben.

2.4.2.1 Encoding

Die Nutzdaten sind als UTF-8 im Zeichenvorrat ISO 8859-1 codiert. Zulässige Werte sind:

Wert	Beschreibung
U8	UTF8 im Zeichenvorrat ISO8859-1

2.4.2.2 Dateiname

Hier wird der frei definierbare Dateiname der Sendung eingetragen (zum Beispiel: g131Fachdaten.xml). Der Dateiname hat im weiteren Verfahren keine Bedeutung.

2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransforms)

Gemäß [KKS](#) müssen die verschlüsselten Daten vom Versorgungsträger (Absender) signiert werden. Die fachlichen Daten in diesem Verfahren werden unkomprimiert oder mit Zip komprimiert ausgeliefert

Die fachlichen Nutzdaten in den Geschäftsprozessen werden mit dem PKCS7 verschlüsselt und signiert. Hierbei werden die Nutzdaten mit dem öffentlichen Zertifikat des Empfängers verschlüsselt und mit dem geheimen Schlüssel des Senders implizit signiert.

Zulässige Werte für eXTra Element Algorithm im Element Encryption

Wert
http://www.extra-standard.de/transforms/encryption/PKCS7

Zulässige Werte für eXTra Element Algorithm im Element Compression

Wert
http://www.extra-standard.de/transforms/compression/GZIP

2.4.3.1.1 Reihenfolge der Verschlüsselung und Komprimierung

Die im DataTransforms beschrieben Komprimierung und Verschlüsselung hat folgende Sortierung. Die Reihenfolge wird über das Attribut „order“ festgelegt.

1. Komprimierung der Daten mit GZIP

	Elektronische Übermittlung von Erstattungsanforderungen Schnittstellenbeschreibung	Seite: 7 Version: 1.01.02 Stand: 04.12.17
--	--	--

2. Verschlüsselung der Daten mit PCKS7

2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse

An dieser Stelle werden die im [Abschnitt 2.1](#) dargestellten Geschäftsprozesse beschrieben.

2.5.1 Abholen der Erstattungsanforderungen

Dieser Geschäftsprozess dient zur Abholung der Erstattungsanforderungen.

Procedure: DeliveryServer

DataType: <http://www.extra-standard.de/datatypes/DataRequest>

Scenario (Optional): <http://www.extra-standard.de/scenario/request-with-reponse>

Die angeforderten, fachlichen Nachrichten (Erstattungsanforderungen) sind in der eXtra Response in der Paket Ebene enthalten. Für jedes ausgelieferte Paket vergibt die Rentenversicherung eine eigene, eindeutige ResponseID. Diese ResponseID muss im Bestätigungsprozess verwendet werden.

Die fachlichen Nachrichten werden durch GZIP komprimiert an den anfragenden Versorgungsträger übermittelt.

Das XML-Element Scenario dient der Beschreibung der Kommunikationsart (request-with-response).

Die Anzahl der auszuliefernden Erstattungsanforderungen kann in der Standardnachricht „DataRequest“ mit dem Element Control gesteuert werden. Ist dieses Element nicht mit angegeben, werden maximal die 10 ältesten (und noch nicht bestätigten) Erstattungsanforderungen (Maximum Packages = 10) an den anfragenden Versorgungsträger ausgeliefert.

Ein Beispiel XML kann der Datei 01-request.xml entnommen werden.

2.5.2 Bestätigung der abgeholten Erstattungsanforderungen

In diesem Prozess wird der erfolgreiche Erhalt der Erstattungsanforderungen bestätigt.

Procedure: DeliveryServer

DataType: <http://www.extra-standard.de/datatypes/ConfirmationOfReceipt>

Scenario (Optional): <http://www.extra-standard.de/scenario/request-with-acknowledgement>

Das XML-Element Scenario dient der Beschreibung Kommunikationsart (request-with-acknowledgement).

Ein Beispiel XML kann der Datei 02-request.xml entnommen werden.

Solange die abgerufenen Daten nicht bestätigt worden sind, können sie beliebig oft abgerufen werden.

2.6 Verwendung der ResponseID

Bei der ResponseID handelt es sich um eine eindeutige, fortlaufende und numerische Ticketnummer der Datenstelle der Rentenversicherung (DSRV). Die ResponseID eines ausgelieferten Paketes spielt in zweifacher Hinsicht eine entscheidende Rolle: einerseits im Holprozess als Eingrenzungskriterium in der Query der Standardnachricht „DataRequest“ und andererseits im Bestätigungsprozess als Bestätigungskriterium in der Standardnachricht „ConfirmationOfReceipt“.

	Elektronische Übermittlung von Erstattungs- anforderungen Schnittstellenbeschreibung	Seite: 8 Version: 1.01.02 Stand: 04.12.17
--	--	--

2.6.1 Hotline

Bei einer Anfrage bei der Hotline der DSRV durch den Versorgungsträger muss die ResponselD angegeben werden, um die betroffene Sendung zu identifizieren. Dadurch ist es möglich, in einem Fehlerfall die Ursache zu ermitteln und zu beheben.

2.6.2 DataRequest

Die ResponselD wird im Geschäftsprozess [2.5.1 Abholen von Erstattungsanforderungen](#) als Eingrenzungskriterium genutzt. Sollte es sich hierbei um den initialen Request handeln, so ist die ID als 0 anzugeben. Ansonsten kann die ResponselD auf Paket Ebene des letzten erfolgreichen Holprozess als Kriterium verwendet werden.

Die DSRV empfiehlt, die ResponselD im DataRequest immer mit „GT = 0“ anzugeben. Dadurch wird gewährleistet, dass jedes, noch offene Fachdatenpaket an den anfragenden Versorgungsträger übermittelt wird.

2.6.3 ConfirmationOfReceipt

Die ResponselD wird im Geschäftsprozess [2.5.2 Bestätigung der abgeholten Erstattungsanforderungen](#) als Bestätigungskriterium verwendet. Durch die Übermittlung der ResponselD in diesem Prozess werden die Erstattungsanforderungen im Fachdienst als „abgeholt“ gekennzeichnet, so dass bei einer erneuten Abholung durch den Versorgungsträger die bestätigten Erstattungsanforderungen nicht erneut ausgeliefert werden.

3 Teil B – Beschreibung der Elemente

3.1 Verwendete Namensräume und Präfixe

Innerhalb der eXTra-Kommunikation werden folgende Namensräume verwendet:

Namensraum	Präfix
http://www.extra-standard.de/namespace/request/1	xreq
http://www.extra-standard.de/namespace/response/1	xres
http://www.extra-standard.de/namespace/components/1	xcpt
http://www.extra-standard.de/namespace/plugins/1	xplg
http://www.extra-standard.de/namespace/message/1	xmsg
http://www.w3.org/2001/XMLSchema	xs

3.2 Aufbau des Transport-Headers

Da der generelle Aufbau des Transport-Headers bei allen Anfragen identisch ist, wird er an dieser Stelle zentral beschrieben.

3.2.1 Transport-Header des Request

Auszug aus der Schema-Datei:

```

<xs:complexType name="TransportRequestHeaderType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:ElementWithOptionalVersionType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="xcpt:Sender" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:Receiver" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:RequestDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>

```

Abb. 2 Aufbau Request-Header

3.2.1.1 Element TransportHeader

xreq:TransportHeader

<i>Inhalt</i>	Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:Transport

3.2.1.2 Element Sender

xcpt:Sender

<i>Inhalt</i>	Enthält SenderID des Absenders
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:TransportHeader

3.2.1.3 Element SenderID

xcpt:SenderID

<i>Inhalt</i>	Betriebsnummer des Absender Diese muss mit der Betriebsnummer des verwendeten Zertifikats übereinstimmen
<i>Datentyp</i>	xs:string

3.2.1.4 Element Receiver

xcpt:Receiver

<i>Inhalt</i>	Enthält ReceiverID des Empfängers
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:TransportHeader

3.2.1.5 Element ReceiverID

xcpt:ReceiverID

<i>Inhalt</i>	Betriebsnummer Empfänger; muss immer Betriebsnummer 66667777 der DSRV sein
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Receiver

3.2.1.6 Element RequestDetails

xcpt:RequestDetails

<i>Inhalt</i>	Diverse Request-spezifische Informationen
<i>Datentyp</i>	##elements

Benutzt von xreq:TransportHeader

3.2.1.7 Element RequestID

xcpt:RequestID

Inhalt ID des Requests, eindeutiger Begriff aus der Begriffswelt des Senders zur genauen Identifikation des Sendevorgangs
z.B. Auftragsnummer aus dem System des Senders

Datentyp xs:string

Benutzt von xcpt:RequestDetails

3.2.1.8 Element TimeStamp

xcpt:TimeStamp

Inhalt Ein Zeitstempel z.B. ‚2008-10-30T15:09:00‘ zum Beginn der Übertragung des Senders

Datentyp xs:dateTime

Benutzt von xcpt:RequestDetails

3.2.1.9 Element Application

xcpt:Application

Inhalt Enthält Product und Manufacturer

Datentyp ##elements

Benutzt von xcpt:RequestDetails

3.2.1.10 Element Product

xcpt:Product

Inhalt Bezeichnung eines (Software-) Produkts des Senders

Datentyp xs:string

Benutzt von xcpt:Application

3.2.1.11 Element Manufacturer

xcpt:Manufacturer

Inhalt Herstellerbezeichnung des Software-Produktes des Senders

Datentyp xs:string

Benutzt von xcpt:Application

3.2.1.12 Element Procedure

xcpt:Procedure

<i>Inhalt</i>	Der zulässige Inhalt ist in Teil A unter 2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI
<i>Benutzt von</i>	xcpt:RequestDetails

3.2.1.13 Element DataType

xcpt:DataType

<i>Inhalt</i>	Mit dem DataType wird der jeweilige Geschäftsprozess bei der DSRV adressiert. Der zulässige Inhalt ist in Teil A unter 2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI
<i>Benutzt von</i>	xcpt:RequestDetails

3.2.1.14 Element Scenario

xcpt:Scenario

<i>Inhalt</i>	Mit dem optionalen Element Scenario wird die Art des Datenaustauschs zwischen Client und Server definiert. Der zulässige Inhalt ist in Teil A unter 2.5 Beschreibung der einzelnen Geschäftsprozesse beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI
<i>Benutzt von</i>	xcpt:RequestDetails

3.2.2 Transport-Header der Response

Beim Transport Header der Response handelt es sich um eine Kopie des Request-Headers, die um die Informationen des Empfängers ergänzt wird.

```

<xs:complexType name="TransportResponseHeaderType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:ElementWithOptionalVersionType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="xcpt:Sender" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:Receiver" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:RequestDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:ResponseDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>

```

Abb. 3 Aufbau Transport-Header Response

3.2.2.1 Element TransportHeader

xres:TransportHeader

<i>Inhalt</i>	Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:Transport

Der Response Header ist nach eXtra-Philosophie eine Kopie des Request-Headers, den der Empfänger lediglich um die ResponseDetails ergänzt. Damit ist sichergestellt, dass beide Seiten alle Informationen in einer Datenstruktur finden, die ein Vorgang beim Sender und beim Empfänger auslöst.

3.2.2.2 Element Sender

xcpt:Sender

<i>Inhalt</i>	Enthält SenderID des Absenders, Original aus Request
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.3 Element SenderID

xcpt:SenderID

Das Element wurde unter [3.2.1.3 Element SenderID](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.4 Element Receiver

xcpt:Receiver

<i>Inhalt</i>	Enthält ReceiverID des Empfängers, Original aus Request
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.5 Element ReceiverID

xcpt:ReceiverID

Das Element wurde unter [3.2.1.5 Element ReceiverID](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.6 Element RequestDetails

xcpt:RequestDetails

<i>Inhalt</i>	Diverse Request-spezifische Informationen, Original aus Request
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.7 Element RequestID

xcpt:RequestID

Das Element wurde unter [3.2.1.7 Element RequestID](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.8 Element TimeStamp

xcpt:TimeStamp

Das Element wurde unter [3.2.1.8 Element TimeStamp](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.9 Element Application

xcpt:Application

Das Element wurde unter [3.2.1.9 Element Application](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.10 Element Product

xcpt:Product

Das Element wurde unter [3.2.1.10 Element Product](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.11 Element Manufacturer

xcpt:Manufacturer

Das Element wurde unter [3.2.1.11 Element Manufacturer](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.12 Element Procedure

xcpt:Procedure

Das Element wurde unter [3.2.1.12 Element Procedure](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.13 Element DataType

xcpt:DataType

Das Element wurde unter [3.2.1.13 Element DataType](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.14 Element Scenario

xcpt:Scenario

Das Element wurde unter [3.2.1.14 Element Scenario](#) des Request-Headers beschrieben. Original aus Request.

3.2.2.15 Element ResponseDetails

xcpt:ResponseDetails

<i>Inhalt</i>	Diverse Response-spezifische Informationen, die die DSRV als Empfänger dem ursprünglichen Sender zur Verfügung stellt
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:TransportHeader

3.2.2.16 Element ResponseID

xcpt:ResponseID

<i>Inhalt</i>	Eindeutige fortlaufende numerische Meldungsnummer aus der DSRV Monitordatenbank, die den Vorgang beim Empfänger eindeutig identifiziert. Diese ID erleichtert die Suche und Nachvollziehbarkeit der Sendung während der Verarbeitung.
---------------	---

Datentyp `xs:string`
Benutzt von `xcpt:ResponseDetails`

3.2.2.17 Element TimeStamp

`xcpt:TimeStamp`

Inhalt Ein Zeitstempel z.B. ‚2015-10-30T15:09:00‘ der das Eingangsdatum beim Empfänger repräsentiert.

Datentyp `xs:dateTime`
Benutzt von `xcpt:ResponseDetails`

3.2.2.18 Element Report

`xcpt:Report`

Inhalt Report zum Empfangsvorgang des abgesendeten Requests

Datentyp `##elements`
Benutzt von `xcpt:ResponseDetails`

`@highestWeight`

Inhalt Höchste Gewichtung der Art des Reports

Datentyp `xs:anyURI`

Im unprofilierten eXTra-Schema ist es möglich im Report mehrere Flag-Elemente anzuführen, die jeweils einen eigenen Report beinhalten. Innerhalb dieses Verfahrens wird immer nur ein Report zurückgeliefert, weshalb die höchste Gewichtung immer der Gewichtung des Reports entspricht.

Mögliche Inhalte für `highestWeight` sind:

`http://www.extra-standard.de/weight/INFO` wenn der Request angenommen oder verarbeitet werden konnten

`http://www.extra-standard.de/weight/ERROR` wenn es bei der Verarbeitung des Requests zu einem Fehler gekommen ist

3.2.2.19 Element Flag

xcpt:Flag

<i>Inhalt</i>	Attribut weight
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Report

@weight

<i>Inhalt</i>	Gewichtung des Reports
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

Mögliche Inhalte siehe Attribut highestWeight

3.2.2.20 Element Code

xcpt:Code

<i>Inhalt</i>	Alphanummerischer Statuscode (Siehe Anhang StatusCodes)
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Report

3.2.2.21 Element Text

xcpt:Text

<i>Inhalt</i>	Text zum Statuscode
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Report

3.2.3 Package-Header der Response

Der Aufbau des PackageHeaders der Response unterscheidet sich nicht vom Aufbau des Transport-Headers der Response.

Die Inhalte der Elemente beziehen sich innerhalb dieses Headers auf die Sendung, die im Package ausgeliefert wird und nicht auf die Response als Ganzes.

Es werden aber dieselben Werte verwendet wie bei Transport-Ebene.

```
<xs:complexType name="PackageResponseType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:ElementWithOptionalVersionType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="xcpt:Sender" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:Receiver" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:RequestDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="xcpt:ResponseDetails" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>
```

Abb. 4 Aufbau Package-Header

3.2.3.1 ResponseID

Bei der ResponseID handelt es sich um die ID der Sendung, die im jeweiligen Package ausgeliefert wird und nicht um die ResponseID für den gesamten Request.

3.2.3.2 Timestamp

Beim Timestamp handelt es sich um den Verarbeitungs-Zeitstempel der Sendung.

3.2.3.3 Report

Im Report wird der Status der Sendung hinterlegt und nicht der Status des Abrufs von Anfragen.

3.3 Aufbau der Plugins

3.3.1 Aufbau des DataTransforms-Plugins

Im DataTransforms-Plugin wird die Verschlüsselung und Komprimierung der Nutzdaten beschrieben.

3.3.1.1 Element DataTransforms

xplg:DataTransforms

<i>Inhalt</i>	Enthält die Informationen, wie die Nutzdaten für den Transport aufbereitet wurden
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:TransportPlugins

@version

<i>Inhalt</i>	1.2
<i>Datentyp</i>	xs:string

3.3.1.1 Element Compression

xplg:Compression

<i>Inhalt</i>	Enthält die verwendete Komprimierung
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:DataTransforms

@order

<i>Inhalt</i>	1
<i>Datentyp</i>	xs:positiveInteger

3.3.1.2 Element Algorithm

xplg:Algorithm

<i>Inhalt</i>	Verwendeter Komprimierungsalgorithmus
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Compression

@id

<i>Inhalt</i>	Bezeichnung der Komprimierung. Der zulässige Inhalt wird in Teil A unter 2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransforms) beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

3.3.1.3 Element InputData

xplg:InputData

<i>Inhalt</i>	Enthält die Größe der Nutzdaten vor der Komprimierung
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Encryption

@bytes

<i>Inhalt</i>	Dateigröße in Bytes
<i>Datentyp</i>	xs:nonNegativeInteger

3.3.1.4 Element Encryption

xplg:Encryption

<i>Inhalt</i>	Enthält die Verschlüsselungsinformation
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:DataTransforms

@order

<i>Inhalt</i>	2
<i>Datentyp</i>	xs:positiveInteger

3.3.1.5 Element Algorithm

xplg:Algorithm

<i>Inhalt</i>	Verwendeter Verschlüsselungsalgorithmus
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Encryption

@id

<i>Inhalt</i>	Bezeichnung der Verschlüsselung. Der zulässige Inhalt wird in Teil A unter 2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransforms) beschrieben.
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

3.3.1.6 Element OutputData

xplg:OutputData

<i>Inhalt</i>	Enthält die Größe der Nutzdaten nach der Komprimierung und Verschlüsselung
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:Encryption

@bytes

<i>Inhalt</i>	Dateigröße in Bytes
<i>Datentyp</i>	xs:nonNegativeInteger

3.3.2 Aufbau des DataSourcePlugins

Im DataSouce-Plugin werden die Informationen zu Dateiname und –format hinterlegt

3.3.2.1 Element DataSource

xplg:DataSource

<i>Inhalt</i>	Enthält zusätzliche Informationen zu den fachlichen Daten
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:TransportPlugIns

@version

<i>Inhalt</i>	1.0
<i>Datentyp</i>	xs:string

3.3.2.2 Element DataContainer

xplg:DataContainer

<i>Inhalt</i>	Enthält als Attribute zusätzliche Informationen zu den fachlichen Daten
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xplg:DataSource

@type

<i>Inhalt</i>	http://www.extra-standard.de/container/FILE
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

@name

<i>Inhalt</i>	(Datei-)Name der fachlichen Daten. Der zulässige Inhalt wird in Teil A unter 2.4.2.2 Dateiname beschrieben
<i>Datentyp</i>	xs:string

@created

<i>Inhalt</i>	Erstellungsdatum der fachlichen Daten, z.B. „2008-11-28T13:46:58“
<i>Datentyp</i>	xs:dateTime

@encoding

<i>Inhalt</i>	Zeichensatz der fachlichen Daten im TransportBody beim Request durch den Versorgungsträger und PackageBody beim Response
---------------	--

Datentyp `xs:string`

Die zulässigen Werte für das **encoding** finden Sie unter Teil A [2.4.2.1 Encoding](#) beschrieben.

3.4 Request Abholen der Erstattungsanforderung

```

<xs:complexType name="TransportRequestType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:RootElementType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="TransportHeader" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="TransportBody" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>

```

Abb. 5 Aufbau Request Datenabholung

3.4.1 Element Transport

	@version
<i>Inhalt</i>	1.3
<i>Datentyp</i>	<code>xs:string</code>
	@profile
<i>Inhalt</i>	siehe 2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements
<i>Datentyp</i>	<code>xs:anyURI</code>

3.4.2 Element TransportHeader

	xreq:TransportHeader
<i>Inhalt</i>	Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind. Der Aufbau des Transport-Header ist unter „Transport-Header des Request“ beschrieben.
<i>Datentyp</i>	<code>##elements</code>
<i>Benutzt von</i>	<code>xreq:Transport</code>

3.4.3 Element TransportBody

	xreq:TransportBody
<i>Inhalt</i>	Enthält den Body der Transportebene eines Requests
<i>Datentyp</i>	<code>##elements</code>

Benutzt von xreq:Transport

Der TransportBody enthält beim Request keine fachlichen Daten sondern lediglich eine Query zur Anforderung der Erstattungsanforderungen.

3.4.4 Element Data

xcpt:Data

<i>Inhalt</i>	Enthält die Query
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:TransportBody

3.4.5 Element ElementSequence

xcpt:ElementSequence

<i>Inhalt</i>	Enthält das Element DataRequest
<i>Datentyp</i>	xs:any
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Data

3.4.6 Element DataRequest

xmsg:DataRequest

<i>Inhalt</i>	Enthält die Elemente der Query
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xcpt:ElementSequence

@version

<i>Inhalt</i>	1.3
<i>Datentyp</i>	xs:string

3.4.7 Element Query

xmsg:Query

<i>Inhalt</i>	Kann eine Reihe von Parametern zur Einschränkung der Arbeitsergebnisse enthalten.
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xmsg:DataRequest

Innerhalb des Query-Elements sind 1-n Argument-Elemente zulässig

3.4.8 Element Argument

xmsg:Argument

<i>Inhalt</i>	Enthält die Parameter, nach denen die Query aufgebaut werden soll
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xmsg:Query

@property

<i>Inhalt</i>	Enthält eine URI die definiert welche Art von Suchbegriff definiert wird
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

Zulässig sind hierbei:

<http://www.extra-standard.de/property/Procedure>

@type

<i>Inhalt</i>	xs:string
<i>Datentyp</i>	xs:string

Die Auswahl des Arguments wird wie folgt eingeschränkt:

xmsg:EQ

<i>Inhalt</i>	Elemente zum Einschränken der Auswahl
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xmsg:Argument

Die genaue Einschränkung wird in dem Geschäftsprozess für die Abholung der Daten beschrieben.

3.4.9 Element Argument

xmsg:Argument

<i>Inhalt</i>	Enthält die Parameter nach denen die Query aufgebaut werden soll
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xmsg:Query

@property

<i>Inhalt</i>	Enthält eine URI die definiert welche Art von Suchbegriff definiert wird
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

Zulässig sind hierbei:

<http://www.extra-standard.de/property/ResponseID>

xmsg:GT

<i>Inhalt</i>	Elemente zum Einschränken der Auswahl
---------------	---------------------------------------

Datentyp `xs:string`
Benutzt von `xmsg:Argument`

Zulässig sind folgende Inhalte

Wert	Beschreibung
ResponseID	Siehe Teil A 2.6 Verwendung der ResponseID

3.4.10 Element Control

`xmsg:Control`

Inhalt Optionales Element dass die maximale Anzahl der auszuliefernden Pakete enthält

Datentyp `xs:string`

Benutzt von `xmsg:DataRequest`

3.4.11 Element MaximumPackages

`xmsg:MaximumPackages`

Inhalt Anzahl der maximal zu liefernden Pakete innerhalb der Rückmeldung

Datentyp `xs:positiveInteger`

Benutzt von `xmsg:Control`

Sollte das Element Control mit MaximumPackages fehlen, so werden maximal 10 Pakete pro Anfrage an die anfordernde Stelle zurückgeliefert.

3.5 Response Abholen der Erstattungsanforderung

```

<xs:complexType name="TransportResponseBodyType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:ElementWithOptionalVersionType">
      <xs:choice minOccurs="0" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="Package" minOccurs="1" maxOccurs="unbounded"/>
      </xs:choice>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>
<xs:complexType name="PackageResponseType">
  <xs:complexContent>
    <xs:extension base="xcpt:ElementWithOptionalVersionType">
      <xs:sequence minOccurs="1" maxOccurs="1">
        <xs:element ref="PackageHeader" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="PackagePlugIns" minOccurs="0" maxOccurs="1"/>
        <xs:element ref="PackageBody" minOccurs="1" maxOccurs="1"/>
      </xs:sequence>
    </xs:extension>
  </xs:complexContent>
</xs:complexType>

```

Abb. 6 Aufbau Response Datenabholung

3.5.1 Element Transport

@version	
<i>Inhalt</i>	1.3
<i>Datentyp</i>	xs:string

@profile	
<i>Inhalt</i>	siehe 2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

3.5.2 Element TransportHeader

xres:TransportHeader	
<i>Inhalt</i>	Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind. Der Aufbau ist unter „Transport-Header der Response“ beschrieben.
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:Transport

Der Response Header ist nach eXtra-Philosophie eine Kopie des RequestHeaders, den der Empfänger lediglich um die ResponseDetails ergänzt. Damit ist sichergestellt, dass beide

Seiten alle Informationen in einer Datenstruktur finden, die ein Vorgang beim Sender und beim Empfänger auslöst.

3.5.3 Element TransportBody

xres:TransportBody

Inhalt Enthält Body der Transportebene

Datentyp ##elements

Benutzt von xres:Transport

Die Anzahl der Packages im TransportBody können über das im [Kapitel 3.4.10](#) beschriebenen Element Control gesteuert werden. Ist das Element nicht angegeben, so werden maximal 10 Packages ausgeliefert. Der TransportBody bleibt leer, wenn keine Daten vorhanden sind

3.5.4 Element Package

xres:Package

Inhalt Ein Package enthält eine komplette Erstattungsanforderung (fachliche Daten) des Fachverfahrens als XML.

Datentyp ##elements

Benutzt von xres:TransportBody

3.5.5 Element PackageHeader

xres:PackageHeader

Inhalt Enthält den Header der Paketebene. Der Aufbau des PackageHeader entspricht dem Aufbau des TransportHeader, der Inhalt des PackageHeader ist unter „Package-Header der Response“ beschrieben.

Datentyp ##elements

Benutzt von xres:Package

3.5.6 Element PackagePlugins

xres:PackagePlugins

Inhalt Enthält die unter [3.3 Aufbau der Plugins](#) beschriebenen Plugins.

Datentyp ##elements

Benutzt von xres:Package

3.5.7 Element PackageBody

xres:PackageBody

<i>Inhalt</i>	Enthält die fachlichen Daten, welche das Fachverfahren bei der Verarbeitung der ursprünglichen Sendung erzeugt.
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xres:Package

3.5.8 Element Data

xcpt:Data

<i>Inhalt</i>	Enthält die fachlichen Daten, die mittels DataRequest angefordert wurden Die Daten werden wie unter „ 2.4.3 Verschlüsselung / Komprimierung (DataTransofrms) “ verschlüsselt und komprimiert an den Versorgungsträger ausgeliefert
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:PackageBody

3.5.9 Element Base64CharSequence

xcpt:Base64CharSequence

<i>Inhalt</i>	Base64-Zeichenfolge
<i>Datentyp</i>	xs:base64Binary
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Data

Inhalt des Elementes Base64Sequence ist die verschlüsselte und base64-codierte Erstattungsanforderung, welche bei der DSRV zur Abholung durch den Versorgungsträger bereitgestellt wird.

3.6 Request Bestätigung der abgeholten Erstattungsanforderungen

3.6.1 Element Transport

@version

<i>Inhalt</i>	1.3
<i>Datentyp</i>	xs:string

@profile

<i>Inhalt</i>	siehe 2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements
<i>Datentyp</i>	xs:anyURI

3.6.2 Element TransportHeader

xreq:TransportHeader

<i>Inhalt</i>	Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind. Der Aufbau des Transport-Header ist unter „Transport-Header des Request“ beschrieben.
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:Transport

3.6.3 Element TransportBody

xreq:TransportBody

<i>Inhalt</i>	Enthält den Body der Transportebene eines Requests
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:Transport

Der TransportBody enthält beim Request keine fachlichen Daten sondern lediglich Informationen über erfolgreich abgeholte Anfragen.

3.6.4 Element Data

xcpt:Data

<i>Inhalt</i>	Enthält die Bestätigungsmeldung erfolgreich abgeholter, fachlicher Daten
<i>Datentyp</i>	##elements
<i>Benutzt von</i>	xreq:TransportBody

3.6.5 Element ElementSequence

xcpt:ElementSequence

<i>Inhalt</i>	Enthält das Element ConfirmationOfReceipt
<i>Datentyp</i>	xs:any
<i>Benutzt von</i>	xcpt:Data

3.6.6 Element ConfirmationOfReceipt

xmsg:ConfirmationOfReceipt

<i>Inhalt</i>	Enthält die Informationen, welche ResponseIDs erfolgreich empfangen wurden
<i>Datentyp</i>	xs:string
<i>Benutzt von</i>	xmsg:ConfirmationOfReceipt

@version

<i>Inhalt</i>	1.3
---------------	-----

Datentyp `xs:string`

3.6.7 Element PropertySet

xmsg:PropertySet

Inhalt Enthält die Informationen, nach welchem Kriterium die folgenden Values bestätigt werden

Datentyp `xs:string`

Benutzt von `xmsg:ConfirmationOfReceipt`

@name

Inhalt Enthält das Kriterium, nach dem die Daten bestätigt werden.

Zulässige Inhalte:

- <http://www.extra-standard.de/property/ResponseID>

Datentyp `xs:anyURI`

@type

Inhalt Art des Kriteriums

Datentyp `xs:string`

3.6.8 Element Value

xmsg:Value

Inhalt Enthält die Information zur Empfangsbestätigung.

Datentyp `xs:string`

Benutzt von `xmsg:PropertySet`

Das Element Value kann innerhalb des Elements PropertySet 1-n mal vorkommen. Unbestätigte Pakete können solange abgeholt werden, bis diese bestätigt werden.

3.7 Response Bestätigung der abgeholten Erstattungsanforderungen

3.7.1 Element Transport

@version

Inhalt 1.3

Datentyp `xs:string`

@profile

Inhalt siehe [2.4.1 Profile-Attribut des Root-Elements](#)

Datentyp `xs:anyURI`

3.7.2 Element TransportHeader

xres:TransportHeader

Inhalt Enthält die relevanten Steuerungsinformationen, die zwischen Sender und der DSRV als Empfänger auszutauschen sind. Der Aufbau ist unter „Transport-Header der Response“ beschrieben.

Datentyp ##elements

Benutzt von xres:Transport

Der Response Header ist nach eXtra-Philosophie eine Kopie des RequestHeaders, den der Empfänger lediglich um die ResponseDetails ergänzt. Damit ist sichergestellt, dass beide Seiten alle Informationen in einer Datenstruktur finden, die ein Vorgang beim Sender und beim Empfänger auslöst.

3.7.3 Element TransportBody

xres:TransportBody

Inhalt Enthält einen leeren Body der Transportebene

Datentyp ##elements

Benutzt von xres:Transport

Die Response des Empfängers auf im Sendevorgang zur Bestätigung enthält nur eine technische Bestätigung, jedoch keine fachlichen Daten des Fachverfahrens. Deshalb ist das Element TransportBody leer.

4 Anhang

4.1 StatusCodes

Statuscode	Text	Erläuterung	
000	Daten wurden erfolgreich verarbeitet	Daten wurden erfolgreich verarbeitet	I
C99	Die Nachricht kann nicht verarbeitet werden	Die eingegangene Nachricht kann nicht verarbeitet werden, da nicht alle notwendigen Daten mitgeliefert wurden.	E
E84	Variabel	Beim Fehler E84 handelt es sich um den generischen Fehler des eESB. In diesem Fall muss der Fehlertext für eine genauere Analyse der Fehlerursache beachtet werden	E
E85	Variabel	Der gewünschte Fachdienst befindet sich zur Zeit im Wartungsmodus. Bitte den Fehlertext beachten	E
E86	Empfang der Nachricht konnte nicht bestätigt werden.	Der Empfang der Datensendungen konnte nicht korrekt quittiert werden.	E

E90	Die Nachricht konnte wegen technischer Probleme nicht gespeichert werden. Bitte versuchen Sie es später noch einmal oder wenden Sie sich an die Hotline	Während der Anfrage ist es zu einem Fehler in der Verarbeitung gekommen. Dies kann an einem Datenbankproblem bei der DSRV liegen.	E
E97	Anfrage erfolgreich – Keine Datensätze vorhanden	Die Anfrage nach Anforderungen vom Rentenversicherungsträger auf dem Kommunikationsserver der DSRV war erfolgreich. Es liegen für die abrufende Betriebsnummer aber keine Datensendungen zur Auslieferung vor	I
E98	Anfrage erfolgreich	Die Anfrage nach Anforderungen des Rentenversicherungsträgers auf dem Kommunikationsserver der DSRV war erfolgreich. Die Anforderungen können den einzelnen Packages entnommen werden.	I

Legende: I und E stehen für die Gewichtung im Report: I(nfo) und E(rror)

4.2 Referenzierte Dokumente

Name des Dokuments	Beschreibung
Beispiele.zip	Zip-Datei mit Beispielen für die eXTra – Kommunikation
SpocWSDL1.4.zip	Zip-Datei mit der Webservice WSDL
Schema.zip	Zip-Datei mit den Schematas für die eXTra - Kommunikation

4.3 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1 Grafischer Ablauf der Kommunikation	5
Abb. 2 Aufbau Request-Header	9
Abb. 3 Aufbau Transport-Header Response	13
Abb. 4 Aufbau Package-Header	18
Abb. 5 Aufbau Request Datenabholung	22
Abb. 6 Aufbau Response Datenabholung	26